

Bund der Pfalzfreunde in Bayern e.V.  
Wagmüllerstraße 18 · D-80538 München



BUND DER PFALZFREUNDE  
IN BAYERN e.V.

MÜNCHEN

Wagmüllerstraße 18 · D-80538 München  
Telefon: 089 / 29 46 10 · Fax: 089 / 21 02 09 49  
E-mail: [info@bayernpfalz.de](mailto:info@bayernpfalz.de)  
[www.bayernpfalz.de](http://www.bayernpfalz.de)



München, im September 2022

### **Ausschreibung Mannlich-Kunstpreis 2023**

Seit 1974 vergibt der Bund der Pfalzfreunde an junge Pfälzer oder und bayerische Künstlerinnen und Künstler den Mannlich-Kunstpreis. Der Preis ist benannt nach dem Pfalz-Zweibrücker Hofmaler und Galeriedirektor Johann Christian von Mannlich (1741-1822), der 1793 die berühmte Gemäldesammlung Karls II. August aus der Galerie von Schloss Karlsberg vor dem Ansturm der französischen Revolutionstruppen rettete und 1799 von Mannheim nach München überführte. Mannlich wurde 1799 erster Galeriedirektor der Bayerischen Gemäldesammlungen. Die aus Karlsberg geretteten Gemälde, die sogenannte Zweibrücker Galerie, bilden heute einen Kernbestand der Alten Pinakothek. Neben seiner Tätigkeit als Galeriedirektor widmete sich Mannlich der Förderung und Ausbildung junger Künstler. Er hat im Ausschreibungsjahr 2022 sein 300. Todesjahr.

**Der Preis ist mit 2.000 Euro dotiert und wird von der ersten Vorsitzenden des Bundes der Pfalzfreunde, Ilse Aigner, Präsidentin des Bayerischen Landtags, vergeben.**

Vorgesehen sind eine Feierstunde und eine kleine Werkpräsentation der/s Prämierten im Bayerischen Nationalmuseum am 21. April 2023. Die Jury besteht aus den Vorstandsmitgliedern des Bundes der Pfalzfreunde (Anton Freiherr von Cetto, Prof. Dr. Daniela Neri-Ultsch, Dr. Dirk Klose) unter dem Vorsitz von Dr. Reinhard Spieler, Direktor des Sprengel-Museums in Hannover.

Der Preis steht heuer unter dem **Motto „Kunstfreiheit(en)!“** und wendet sich an Kunstschaaffende, die in ihrem Werk ein ethisches Verantwortungsbewusstsein hinsichtlich der gesetzlich verankerten Kunstfreiheit zeigen und im weitesten Sinne soziale, politisch-demokratische und ökologische Aspekte berücksichtigen und zum Ausdruck bringen. Geeignete Künstlerinnen und Künstler der Sparten Malerei, Bildhauerei, Graphik und Fotografie (**Altersgrenze: 40 Jahre**) mit **fortgeschrittenem oder abgeschlossenem Studium an einer Kunstakademie, Kunsthochschule oder Universität mit Fachrichtung Kunst/Kunsterziehung**) sollten Ihre Bewerbungsmappen mit Kurzbiobiografie, Kurztext mit Erläuterung Ihrer Arbeits- und Vorgehensweise und Angabe von Post-, Emailadresse und Handynummer (**1 DIN A 4-Blatt, keine Kataloge!**) sowie **4 Fotos bzw. Abbildungen von 4 Arbeiten aus den letzten 5 Jahren (nicht größer als Format: DIN A4, bitte mit Angaben zu Titel, Maße, Technik und Entstehungsdatum)**, die noch nicht anderweitig prämiert wurden, an folgende Adresse schicken: **Bund der Pfalzfreunde in Bayern, z. Hd. von Dr. Dirk Klose, Wagmüllerstr. 18, 80538 München.**

Bei eventuellen Rückfragen sind wir telefonisch in der Geschäftsstelle des Bundes: 089 / 294610 (werktags von 9.00 bis 12.00 Uhr) oder per Email: [info@bayernpfalz.de](mailto:info@bayernpfalz.de) erreichbar. Die eingereichten Unterlagen können nach der Jurierung nicht zurückgeschickt werden und werden vernichtet. Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Bewerbungsschluss: 10. Dezember 2022**